

Gemeinderat in Kürze

Sitzung am 28. Juli 2014
im Feuerwehrhaus in Sauldorf-Krumbach und
im Dorfgemeinschaftshaus in Leibertingen-Altheim

TOP 1 - Verpflichtung der neu gewählten Gemeinderäte

Nach allgemeinen Ausführungen zu den Aufgaben des Gemeinderates konnten vom Bürgermeister die neu gewählten Gemeinderäte mit Handschlag verpflichtet werden. Die Verpflichtung von Herrn Karl Springindschmitt wird in der Septembersitzung nachgeholt, da dieser aus beruflichen Gründen an der Sitzung nicht teilnehmen konnte.

TOP 2 - Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters

Ottmar Schober - 1. Stellvertretender Bürgermeister
Roland Halder - 2. Stellvertretender Bürgermeister
Karl-Heinz Sprenger - 3. Stellvertretender Bürgermeister

TOP 3 - Wahl der Mitglieder in den gemeinsamen Ausschuss der Verwaltungsgemeinschaft

Karl Muffler, Stellv.: Adolf-Martin Hensler
Georg Mors, Stellv.: Jörg Gebis
Karl Springindschmitt, Stellv.: Roland Halder
Mathias Löffler, Stellv.: Herbert Müller

TOP 4 - Wahl der Vertreter für den Zweckverband „Interkommunales Gewerbegebiet Nördlicher Bodensee

Klaus Beck, Stellv.: Karl Muffler
Karl Springindschmitt, Stellv.: Karl-Heinz Sprenger

TOP 5 - Wahl eines Vertreters in den Spitalfonds Meßkirch

Georg Mors, Stellv.: Adolf-Martin Hensler

TOP 6 - Wahl von zwei Vertretern und Stellvertretern in das Kindergartenkuratorium Sauldorf

Roland Halder, Stellv. Mathias Löffler
Jörg Gebis, Stellv. Ottmar Schober

TOP 7 - Neubesetzung des Gutachterausschusses

Vorsitzender: Ottmar Schober
stellv. Vorsitzender: Karl Springindschmitt

Gutachter	Stellvertreter
Herbert Müller	Jörg Gebis
Adolf-Martin Hensler	Georg Mors
Karl Muffler	Klaus Beck
Karl-Heinz Sprenger	Mathias Löffler
Monika Schmid	Roland Halder

TOP 8 – Baugesuche

Zu dem Baugesuch von

- Danny Ludwig, Freiheithof 2-4 in Sauldorf bezügl. Nutzungsänderung von Lagerraum in Kunstschniederraum auf Flst. Nr. 1436, Gemarkung Sauldorf

hat der Gemeinderat sein Einvernehmen erteilt.

Die öffentliche Sitzung wurde im Anschluss um 20.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Leibertingen-Altheim, Gutenbühlstraße 1, zusammen mit dem Gemeinderat der Gemeinde Leibertingen fortgesetzt; dort wurde der nachstehende Punkt behandelt.

TOP 10 - Schaffung einer 50 % Stelle zur Schulsozialarbeit an der Auentalschule

Auf Ebene der Schulleitungen der Wildensteinschule in Leibertingen und der Auentalschule in Sauldorf sowie der Bürgermeister von Leibertingen und Sauldorf wurde in den vergangenen Monaten die Weiterentwicklung der Grundschulen insbesondere die Thematik Schulsozialarbeit erörtert. Die Schulleitungen haben dieses Thema als sehr wichtig angesehen und auch die Verwaltungen gehen davon aus, dass mit den Veränderungen der letzten und der künftigen Jahre im Bereich der Schule und deren Aufgaben inhaltlich und zeitlich, aber auch in unserer Gesellschaft diese Aufgabenstellung immer wichtiger wird. Die Schulleitungen haben gemeinsam einen Antrag hierzu formuliert und einen Vorschlag erarbeitet, wie diese Aufgabe in Zukunft in einer engen Kooperation in Angriff genommen werden könnte.

Für diese Aufgabe stehen auch Zuschüsse von Landkreis und Land Baden-Württemberg zur Verfügung. Die Grundlagen und Zielsetzungen von Schulsozialarbeit wurden von Herrn Singer von den Mariaberger Heimen erläutert und auch die Schulleiter haben die Problematik aus ihrer Sicht dargestellt. Beide Gremien waren sich einig, dass die Entscheidung über die Einrichtung einer Schulsozialarbeit aufgrund der Komplexität nochmals nach den Sommerferien behandelt werden muss. Ungeachtet dessen wurden aber die Verwaltungen beauftragt, einen entsprechenden Zuschussantrag zu stellen.